

Jugendgottesdienst: „Ich weiß wer du bist – der Heilige Gottes“

Evangelium: Mk 1,24b

Gestaltet von: Dominik Toplek

Begrüßung und Eröffnung

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. – Im Namen Gottes, der uns heute hier zusammenführt, Zeit für Ruhe und Stille zu haben, der uns einlädt, das Hetzen hinter uns zu lassen und Atem zu holen: In seinem Namen feiern wir Gottesdienst.

Geht es euch auch so ...? – Sonntags lebe ich. Da tue ich das, was mir guttut. Da schalte ich ab und gehe in den Gottesdienst. Das Gespräch mit Gott hilft mir, Distanz zu bringen zwischen mich und dem, was mich während der Woche bedrängt hat. Im Gottesdienst komme ich zur Ruhe. Da klären sich viele Gedanken und ich werde gelassen. Ich brauche diesen Gottesdienst. Ich brauche diese Gemeinschaft mit euch und Jesus Christus hier heute Morgen, denn hier bekomme ich Kraft für mein Leben. Denn da sieht es oft nicht so rosig aus.

Kyrie

Gott, oft glauben wir nur mit halbem Herzen. Wir lassen uns mehr vom Augenblick als von deinen Verheißungen bestimmen.

Herr, erbarme dich unser.

Deine Liebe lässt uns häufig gleichgültig.

Wir haben ihre Größe für unser Leben nicht begriffen.

Christus, erbarme dich unser.

Du selbst hast uns zum Dienst am anderen aufgerufen, im Nächsten sollen wir dich finden. Wir aber wollen oft zuerst selber bedient werden.

Herr, erbarme dich unser.

Tagesgebet

Du großer, unfassbarer Gott,
und doch so nah,

Himmel und Erde loben dich.

Dein Geist bewegt unsere Zeit,
er erneuert unser Leben und unsere Welt.

Erfülle auch uns mit deiner Kraft,
damit wir mitwirken an deinem guten Leben für alle.

Darum bitten wir dich durch Jesus Christus.

Amen.

Evangelium

Jesus und seine Jünger kamen nach Kafarnaum.

Gleich am Sabbat ging Jesus in die Synagoge und lehrte.

Die Zuhörer waren von seiner Lehre tief beeindruckt, denn in seinen Worten erkannten sie Gottes Macht – ganz anders als bei den Schriftgelehrten.

In der Synagoge war ein Mann,
der von einem bösen Geist beherrscht wurde.

Der schrie auf:

"Was willst du von uns, Jesus aus Nazaret?

Du bist gekommen,
um uns zu vernichten.

Ich weiß, wer du bist:

Du bist der Heilige Gottes!"

Jesus befahl dem bösen Geist streng:

"Sei still! Gib den Mann frei!"

Da schüttelte der Geist den Mann
durch heftige Krämpfe
und ließ ihn frei mit lautem Gekreische.

Alle, die dabei waren, erschrakten
und fragten sich gegenseitig:

"Was geschieht hier?

Seine Lehre ist neu.

In ihr zeigt sich Gottes Macht.

Er gibt den bösen Geistern Befehle
und sie gehorchen ihm."

Schnell breiteten sich die Berichte über Jesus in ganz Galiläa aus.

Impuls

Aktion

Gabengebet

Gott, von dem wir alles haben,
wir bringen dir unsere Gaben.

Nimm unsere Mühe und Anstrengung,
die Freude, mit Jesus unterwegs zu sein.

Nimm unser Herz und die Begeisterung,
wo wir für deine gute Sache brennen.

Nimm uns im Letzten und verwandle uns.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Präfation

Hochgebet

Vater unser

Friedensgruß

Kommunion

Schlussgebet

Segne den ersten Tag, mein Gott
und den letzten.

Meine Hände mögen segnen,
was sie anfassen.

Meine Ohren mögen segnen,
was sie hören.

Meine Augen mögen segnen,
was ihnen begegnet.

Mein Mund möge segnen
mit jedem Wort.

Lass mich nicht aus deinen Augen,
mein Gott,
aus deinen Händen,
aus deinem Ohr,
aus deinem Herzen,
an diesem Tag und an allen Tagen dieses Jahres.

Ankündigungen

Segen

Entlassung